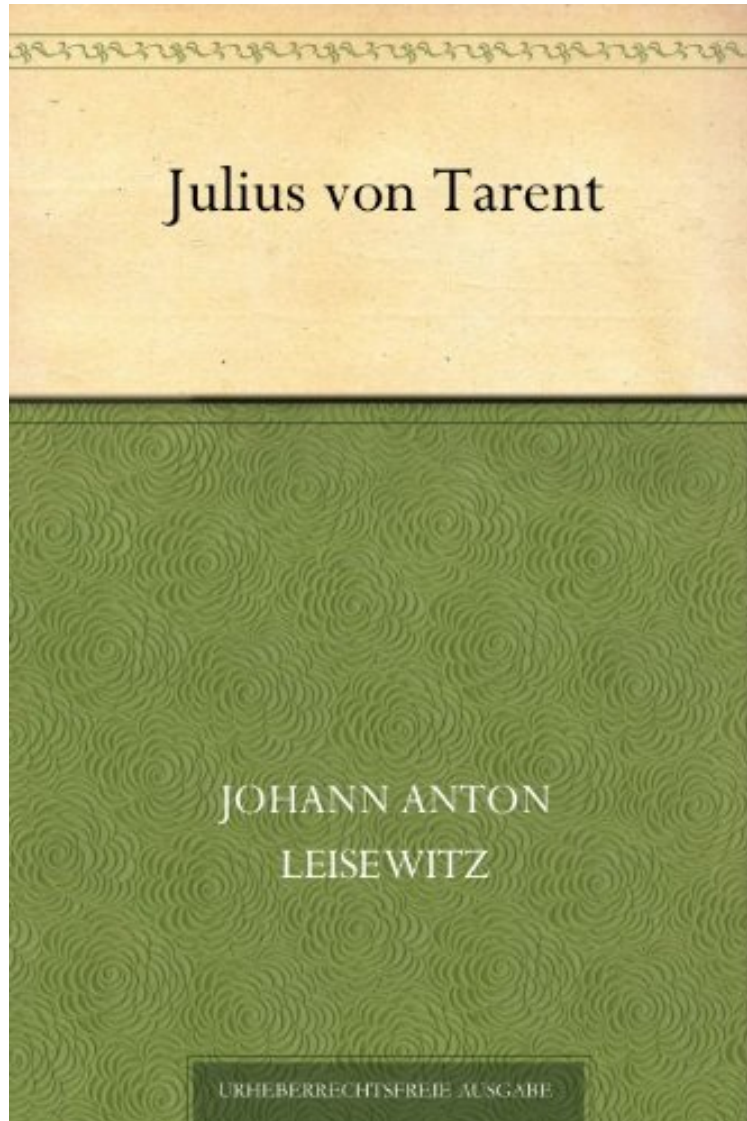


(Mobile ebook) Julius von Tarent

Julius von Tarent

Von Johann Anton Leisewitz

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2011-05-10 Erscheinungsdatum: 2011-05-10 File Name: B00507S2GC
| File size: 64.Mb

Von Johann Anton Leisewitz : Julius von Tarent before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Julius von Tarent:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 8 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wichtiges Werk des Sturm und Drang Von Ein Kunde Das Trauerspiel "Julius von Tarent" von Johann Anton Leisewitz (1752-1806) entstand im Jahr 1774 und basiert auf einer historischen Begebenheit am Hof der Medici im Florenz des 16. Jahrhunderts. Thema der zu ihrer Zeit sehr erfolgreichen Tragdie ist ein Bruderzwist: Die Prinzen Julius und Guido von Tarent begehren beide dieselbe Frau, eine Bürgerliche namens Blanca. Um den Konflikt zu beenden, schickt der

Vater der beiden jungen Männer, erst Constantin, das schöne Mädchen kurzerhand ins Kloster. Doch damit beginnen die Verwicklungen erst... "Julius von Tarent", Leisewitz' einziges nennenswertes literarisches Werk, vereint mit Bruderzwist und leidenschaftlicher Liebe zwei typische Themen des Sturm und Drang. Wie etwa auch für Goethes Werther ist für den Titelhelden Julius die Liebe zu einer Frau der Mittelpunkt und Inhalt seiner Existenz. Daneben erscheinen ihm alle anderen Bande und Verpflichtungen als bedeutungslos. Konsequenterweise beruht die Darstellung seelischer Zustände die äußere Handlung. Wiederholt kritisiert wurden der meist einfache Bau der Dialoge wie auch manche Inkonzinnigkeit. So stellt Julius, der dem Leser in der ersten Szene des ersten Aktes als ein zögerlicher und friedvoller Liebender präsentiert wird, zu Beginn des zweiten Aktes wilde Drohungen gegen die Äbtissin von Biancas Kloster aus, was so gar nicht zu seinem vorherigen Verhalten passen mag. Eine Erklärung für diese und andere Brüche ist wohl darin zu suchen, da Leisewitz die Szenen nicht nacheinander ausarbeitete, sondern bald diese, bald jene vollendete, wie es ihm gerade gefiel. Nichtsdestoweniger ist "Julius von Tarent" ein bedeutsamer Text des Sturm und Drang und Johann Anton Leisewitz schon deshalb der Beachtung wert, weil er der Lieblingsautor des jungen Schiller war.

KurzbeschreibungBei diesem Werk handelt es sich um eine urheberrechtsfreie Ausgabe. Der Kauf dieser Kindle-Edition beinhaltet die kostenlose, drahtlose Lieferung auf Ihren Kindle oder Ihre Kindle-Apps. KurzbeschreibungBei diesem Werk handelt es sich um eine urheberrechtsfreie Ausgabe. Der Kauf dieser Kindle-Edition beinhaltet die kostenlose, drahtlose Lieferung auf Ihren Kindle oder Ihre Kindle-Apps. ber den Autor Werner Keller, geb. 1930, 1975-1995 Ordinarius für neuere deutsche Literatur an der Universität Köln; 1991-1999 Präsident der internationalen Goethe-Gesellschaft in Weimar